

## ERHEBUNGSBOGEN

## INITIATIVE 2011/2012

# SO WOLLEN WIR WOHNEN!

Generationengerecht · Integriert · Nachhaltig

### Bitte beachten Sie:

Rücksendeschluss ist der **01. Dezember 2011** (Poststempel)

Ihre Bewerbungen sollen enthalten:

- Den vollständig ausgefüllten Erhebungsbogen in einfacher Ausfertigung
- ergänzende Materialien (Pläne, Fotos, etc.) in max. DIN A3-Format
- zusätzlich eine CD-ROM mit
  - dem vollständig ausgefüllten Erhebungsbogen als PDF-Dokument
  - aussagekräftigen Planunterlagen und Fotos des Projekts in digitaler Form (mind. 300 dpi.)

Die Unterlagen senden Sie bitte an:

- pesch partner architekten stadtplaner BDA | SRL  
Dipl.-Ing. Mario Flammann  
Dipl.-Ing. Frank Dippold  
Firnhaberstraße 5  
70174 Stuttgart  
Telefon: 07 11/22 00 763-10  
Telefax: 07 11/22 00 763-90

Um den Aufwand für die Teilnahme möglichst gering zu halten, werden die Projekte in Phase 1 der Initiative ohne großen formalen Aufwand unter Verwendung dieses weitgehend standardisierten Erhebungsbogens erfasst. Bitte beachten Sie, dass der vollständig ausgefüllte Erhebungsbogen als PDF-Dokument Ihrer Bewerbung beizulegen ist. Zum Lesen und Bearbeiten des Erhebungsbogens ist eine lokal installierte Version des Adobe Acrobat Readers (mind. Version 6.0) erforderlich. Das Programm ist kostenfrei unter <http://www.adobe.com/de/products/reader.html> verfügbar.

## 1 ANGABEN ZUR STADT/GEMEINDE

### 1.1 Angaben zur Stadt/Gemeinde in der das Projekt angesiedelt ist

Name des Projekts

Name der  
Stadt / Gemeinde

Kreis

Regierungsbezirk

Einwohnerzahl  
(Stand 31.12.2009)

Oberbürgermeister  
(Name/Titel)

Bürgermeister  
(Name/Titel)

### 1.2 Stadt-/Gemeindegröße

*(bitte Zutreffendes ankreuzen)*

bis 5.000 Einwohner

5.000 bis 20.000 Einwohner

20.000 bis 50.000 Einwohner

über 50.000 Einwohner

## 2 ANGABEN ZUM TEILNEHMER

### 2.1 Teilnehmergruppe

*(bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. ergänzen; Mehrfachnennungen möglich)*

Stadt/Gemeinde

Landkreis, Verband

Unternehmen, Wohnungsbaugesellschaft, Baugenossenschaft

Privater Bauherr, Baugemeinschaft

Architektur-, Stadtplanungs- oder Ingenieurbüro

Vereine, Stiftungen

Sonstige(r) Teilnehmer(in) und zwar

### 2.2 Angaben zum Projektträger

*(bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. ergänzen; die Liste der Projektträger kann ggf. ergänzt werden;*

*bitte alle Namen vollständig und mit Titeln angeben)*

Stadt/Gemeinde    sonstiger Projektträger und zwar:

Stadt/Gemeinde

Unternehmen/Bauherr

Projektverantwortlicher

Straße, Hausnummer

PLZ, Stadt/Gemeinde

Telefon

Fax

E-Mail

## 2.3 Ansprechpartner

siehe Punkt 2.2: Projektverantwortlicher des Projektträgers

sonstiger Ansprechpartner und zwar:

Stadt/Gemeinde

Unternehmen/Bauherr

Ansprechpartner

Straße, Hausnummer

PLZ, Stadt/Gemeinde

Telefon

Fax

E-Mail

## 2.4 Weitere Projektbeteiligte

*(die Liste der Projektbeteiligten kann ggf. ergänzt werden, bitte alle Namen vollständig und mit Titeln angeben)*

Planungsbüro

Architektur / Stadtplanung

Landschaftsarchitektur

Straße, Hausnummer

PLZ, Stadt/Gemeinde

Telefon

Fax

E-Mail

Ingenieurbüro

Straße, Hausnummer

PLZ, Stadt/Gemeinde

Telefon

Fax

E-Mail

Sonstige Projektbeteiligte

Straße, Hausnummer

PLZ, Stadt/Gemeinde

Telefon

Fax

E-Mail

### 3 ANGABEN ZUM PROJEKT

#### 3.1 Wesentliche Aspekte des Projekts

*(bitte Zutreffendes ankreuzen; die eingereichten Projekte sollten nach Inhalt und Zielsetzung auf einen dieser Aspekte bezogen sein; eine detaillierte Beschreibung von Themenschwerpunkten entnehmen Sie der Verfahrensbeschreibung)*

Innovative Wohnungs- und Gebäudetypologien

Generationengerechte Quartiere

Ökologie und energetische Qualifizierung

Soziale Projekte und privates Engagement

Beratung, Finanzierung und Förderung

#### 3.2 Lage des Projekts

*(wichtig: bitte fügen Sie zur Kartierung Ihres Projekts einen Lageplan und/oder Luftbild hinzu und speichern diese auf der CD-ROM Ihres Beitrags)*

Lage im Stadt-/Ortszentrum

Lage im Stadt/Ortsteilzentrum bzw. Nebenzentrum

Zentrumsnahe Lage

Sonstige und zwar

#### 3.3 Stand des Projekts

*(bitte kartieren Sie den derzeitigen Stand Ihres Projekts; die detaillierten zeitlichen Eckdaten Ihres Projekts notieren Sie anschließend bitte unter Punkt 4.7: Projektbeschreibung/Zeitperspektive)*

Konzeptions- und Planungsphase      geplanter Realisierungsbeginn:      Jahr

Umsetzungsphase      Projektbeginn:      Jahr

Projekt bereits fertiggestellt      Fertigstellung:      Jahr

### 3.4 Förderung des Projekts

*(bitte notieren Sie, ob bei der Umsetzung Ihres Projektes Förderprogramme des Bundes, des Landes, der Kommune oder sonstiger Institutionen eingesetzt wurden)*

Umsetzung ohne Förderungen

Einsatz von Fördermitteln und zwar

## 4 PROJEKTBE SCHREIBUNG

*Erläutern Sie im Folgenden Rahmenbedingungen, Konzeption und Zielsetzung Ihres Projekts. Für Ihre Projektbeschreibung können Sie dem Erhebungsbogen zusätzliche Blätter hinzufügen. Bitte beachten Sie, dass auf der CD-ROM Ihres Beitrags der Erhebungsbogen einschließlich der Projektbeschreibung gespeichert sein muss.*

### 4.1 Rahmenbedingungen und Problemstellung:

*Skizzieren Sie kurz die Ausgangssituation einschließlich besonderer Rahmenbedingungen Ihres Projekts, z. B. erwartete Bevölkerungsentwicklung, Alters- und Sozialstruktur, wirtschaftliche Situation und Entwicklungsperspektive, besondere Strukturprobleme, interkommunale Zusammenarbeit*

#### **4.2 Konzept und Zielsetzung:**

*Beschreiben Sie bitte die wesentlichen strategischen Überlegungen, Motivationen und Zielsetzungen sowie Zielgruppen des Projekts (z. B. junge Familien, seniorenrechtliches Wohnen, gemeinschaftsfördernde Wohnmodelle)*

#### 4.3 Bauliche und städtebauliche Dimension:

*Beschreiben Sie bitte die wesentlichen das Projekt betreffenden baulichen und städtebaulichen Überlegungen und Konzeptionen.*

#### 4.4 **Kenndaten des Projekts:**

*Beschreiben Sie bitte die wichtigen Kenndaten Ihres Projekts wie Gebietsgröße, Grundstücksfläche, Bauvolumen, Wohnform (Eigentum, Miete, Genossenschaft), Anzahl der Wohneinheiten, Kostenrahmen, Kosten pro m<sup>2</sup> Wohnfläche etc.*

#### 4.5 **Ökologische Aspekte des Projekts**

*Beschreiben Sie bitte die wichtigen das Projekt betreffenden ökologischen und energetischen Zielsetzungen und Konzeptionen  
(z. B. gebäudegerechte Maßnahmen zur energetische Optimierung, Einsatz regenerierbarer Energien)*

#### 4.6 Finanzierung des Projekts:

*Beschreiben Sie bitte die Finanzierungsmodalitäten Ihres Projekts (z. B. Förderprogramme, Zuschüsse, Erbbaurecht)*

#### 4.7 **Zeitperspektive:**

*Nennen Sie bitte die zeitlichen Eckdaten Ihres Projekts.*

*Bei Beiträgen mit konzeptionellem Charakter zeigen Sie bitte Realisierungsplanungen und Realisierungsstrategien auf.*

## 5 ANLAGEN

### 5.1 Liste der beigefügten Anlagen

*(Pläne, Fotos, Presseberichte und sonstige Unterlagen)*

*Bitte beachten Sie: Fügen Sie Ihrer Bewerbung keine Materialien bei, die DIN A3-Format überschreiten!*

*Bitte speichern Sie alle aussagekräftigen Pläne und Fotos des eingereichten Projekts zusätzlich auf der CD-ROM Ihres Beitrags. Bitte speichern Sie die digitalen Bilddaten als JPEG- oder TIFF-Dateien mit einer Auflösung von mind. 300 dpi und einer Bildbreite von mind. 12 cm bzw. 1500 Pixel.*

1.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

## 5.2 Veröffentlichungsrechte

Die teilnehmenden Kommunen und Projektverantwortlichen erklären sich mit der zeitlich unbegrenzten Veröffentlichung der im Rahmen der Initiative 2011/2012 "So wollen wir wohnen! Generationengerecht • Nachhaltig • Integriert" eingereichten Arbeiten einverstanden. Bei allen Unterlagen (Bilder, Texte, Architektenpläne, Online-Medien, CD-Produktionen, Videodateien etc.) müssen die jeweiligen Urheber vermerkt und - falls notwendig - die Genehmigung zur Verwendung des eingereichten Materials, für das Urheberrechte gelten, vom Teilnehmer eingeholt worden sein.

Plan- und Bildmaterial, das nicht für die Veröffentlichung vorgesehen ist, ist bei der Einsendung gesondert unter Punkt 5.1 „Liste der beigefügten Anlagen“ zu kennzeichnen.

Mögliche entstehende Forderungen - auch von dritter Seite - für die Veröffentlichungen im Rahmen der Initiative (z. B. Presseveröffentlichungen, Dokumentationsbroschüre, Wanderausstellung, Internetdokumentation) werden von der Arbeitsgemeinschaft Baden-Württembergischer Bausparkassen nicht übernommen und müssen von dem einreichenden Teilnehmer getragen werden.

Als Bildrechtinhaber der beigefügten Pläne und Fotos sind im Rahmen der Veröffentlichung der Initiative zu nennen:

Stadt/Gemeinde (siehe Punkt 3: Angaben zur Stadt/Gemeinde)

Fotografin/Fotograf (wie unten aufgeführt)

Sonstige (wie unten aufgeführt)

(bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. ergänzen; dem Erhebungsbogen können zusätzliche Angaben zu Bildrechtsinhabern hinzugefügt werden)

Inhaber der Bildrechte

Straße, Hausnummer

PLZ, Stadt/Gemeinde

Telefon

Fax

E-Mail

Bildrechte für Plan/Foto-Nr.

---

Datum, Ort

---

Unterschrift des Projektverantwortlichen

(Unterschrift ist nur in dem gedruckten Exemplar des Erhebungsbogens notwendig)